

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896**

123 (3.5.1896) Drittes Blatt



Von der Gemeindefasse Gottenheim . . . . .	100 M - 7	Sammlung der Stadt Bretten . . . . .	816 M 75 7/8
Vom Bürgermeisteramt Hegne, Kollekte und Beitrag der Gemeindefasse . . . . .	50 " - "	Von der Stadtgemeinde Bretten . . . . .	400 " - "
Von Hauptlehrer A. Wähler in Haagen, Sammlung der freien Lehrerkonferenz Börrach . . . . .	53 " 62 "	" " Sparkasse . . . . .	200 " - "
" Dentist C. Bickel hier . . . . .	2 " - "	Vom Vorshußverein . . . . .	400 " - "
Von „Durlacher Wochenblatt“ (2. Rate) . . . . .	1501 " 46 "	Von der Gemeinde Diebelsheim . . . . .	86 " 40 "
Von der Gemeinde Moos . . . . .	23 " 55 "	" " " " Sickingen . . . . .	20 " - "
Vom Stadtrat Heibelberg (Rest der Sammlung) . . . . .	619 " 10 "	Vom Ortskomitee Rastatt . . . . .	483 " 01 "
Von der Gemeinde Böhlingen . . . . .	86 " - "	Sammlung des Amtsbezirks Stodach . . . . .	2391 " - "
" " " " Biggeringen . . . . .	96 " - "	Vom Bürgermeister Vielhauer in Espingen . . . . .	10 " - "
" " Gemeindefasse Heiligenberg . . . . .	40 " - "	Sammlung des Amtsbezirks Waldbühel . . . . .	638 " 40 "
" " Lehrerkonferenz Kandern . . . . .	18 " - "	Vom Vorshußenden des Vereins der Badenser und des Hilfskomitees in Nürnberg . . . . .	1000 " - "

Indem wir für diese reichen Gaben unsern herzlichsten Dank aussprechen, bitten wir, die noch weiter eingehenden Spenden uns baldmöglichst einzusenden zu wollen und bemerken dabei, daß nach den von Großherzoglichem Ministerium des Innern an uns gelangten Mitteilungen die amtlich angemeldeten Schäden, welche am Eigentum von Privaten durch das Hochwasser vom 8./10. v. M. verursacht worden sind, sich bis jetzt auf die unerwartet hohe Summe von rund 735000 M berechnen, daß aber die Abschätzungen für mehrere besonders stark heimgesuchte Bezirke noch nicht eingekommen sind, so daß im Ganzen auf einen Schadensbetrag von mindestens einer Million Mark wird gerechnet werden müssen.

Anderseits betragen die bis heute eingegangenen Unterstützungsbeiträge im Ganzen . . . . . 174 531 M  
welcher Summe die von dem Stadtrate in Freiburg bereits angeforderten Sammelgelder im Betrage von . . . . . 25 700 M noch beizuschlagen sind.

Wir gestatten uns schließlich darauf aufmerksam zu machen, daß zur Erspargung von Kosten größere Unterstützungsbeiträge auch durch Ueberweisung auf das Reichsbank Girokonto der Allgemeinen Versorgungsanstalt für das Großherzogthum Baden dahier an uns abgeführt werden können.  
Karlsruhe, den 1. Mai 1896.

**Das Landeshilfskomitee für die Wasserbeschädigten.**

**Freiwillige Feuerwehr.**

**II. Compagnie.**

21. Dienstag den 5. Mai, Abends 8 1/2 Uhr, Wahl und Compagnieverammlung bei Kamerad Schneider, zur Wacht am Rhein, Gartenstraße 2. **C. Markstähler.**

**Städtische Schülerkapelle.**

Die Prüfung und Aufnahme der neu eintretenden Schüler findet **Mittwoch den 6. d. Mts.**, nachm. 5 Uhr, im 2. Stock der Bohnhofschule statt.  
Karlsruhe, den 2. Mai 1896.

**Das Rektorat:**  
**C. Specht.**

**Zwangs-Versteigerung.**

Montag den 4. Mai, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlehale Waldbornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Nähmaschinen.  
Karlsruhe, den 30. April 1896.  
Fester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

**Versteigerung.**

Freitag den 8. Mai or., Vormittags 9 Uhr, werden in hiesiger Garnisonbäckerei: Feinmehl, Feig-, Roggen- und Haferabfälle, alte Gerüste verschiedener Art, 800 Stck. austrangirte Säcke und altes Metall öffentlich meistbietend versteigert.

**Proviantamt Karlsruhe.**

**Wohnungen zu vermieten.**

\* Auguststraße 2, Ecke der Karlstraße, ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

\* Grenzstraße 6 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* Hirschstraße 83 ist im 4. Stock (Mansarde) eine hübsche Wohnung von 2 oder 3 Zimmern und Zugehör an eine ruhige Familie auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 71 im 1. Stock.

\* Kaiserstraße 64 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, 1 Waschkammer und 1 Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei der Freiherrlich v. Seldeneck'schen Gutverwaltung in Mühlburg.

\* Kaiserstraße 225 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern (2 Zimmer mit Parkett), Küche, Keller, Mansarde und Holzremise auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* Kaiserstraße 225 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller nebst Glasabschluss auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Kaiserstraße 245 ist wegen Wegzug eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Speisekammer etc. der Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

\* Luisenstraße 9 ist auf 23. Juli zu vermieten: ein Zimmer, Küche und Keller an eine solide einzelne Person oder kleine Familie. Näheres im zweiten Stock daselbst.

\* Müpprerstraße 90 sind Wohnungen mit 2 und 3 Zimmern sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist ein sehr schönes, möbilities Zimmer an einen bessern Herrn sogleich zu vermieten.

\* Viktoriastraße 9 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör an eine kleine Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

\* Waldbornstraße 58 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, sowie Antheil am Trockenspeicher, auf 23. Juli d. J. zu vermieten.

\* Werderstraße 95 (Neubau) sind im 1. Stock 3 Zimmer, 2, 3. und 4. Stock je 2 Wohnungen mit 2 Zimmern, Küche und Mansarde samt Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Morgenstraße 27 im dritten Stock rechts.

\* 3.1. Wohnung mit einem oder zwei Zimmern und Küche etc. ist im zweiten Stock des Vorderhauses in der Waldbornstraße 21 neben Brauerei-Kammerer auf sofort oder später an kinderlose Familie zu vermieten.

**Hirschstraße 102**

sind im Neubau gelegen ausgestattete Wohnungen mit 5 Zimmern, Bad, Erker, Fremdenzimmer und Kammer auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 94.

**Laden.**

\* 3.1. In guter Geschäftslage ist ein schöner, geräumiger Laden mit zwei großen Schaufenstern, anstoßendem Zimmer, Küche und großem Magazin, welches auch als Wohnung oder Werkstätte benützt werden kann, zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 60 (nicht 60a oder b).

**Wohnungs-Gesuche.**

\* 2.1. Junge Eheleute ohne Kinder suchen per Juli a. e. event. etwas früher eine **Wohnung von 3 Zimmern**, Küche etc. zu mieten. Hinterhaus ausgeschlossen. Offerten belieben man unter Nr. 3483 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Von 2 Personen wird in ruhigem, bessern Hause eine Wohnung von 4 bis 6 Zimmern auf 23. Juli gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 3482 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine Wohnung von 4-6 Zimmern ev. Badezimmer wird auf September oder Oktober im westlichen Stadtheil von kleiner Familie gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3497 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Wohnungs-Gesuch.**

\* 4.1. Junges Ehepaar (Beamtenfamilie) sucht zum Juli/September eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör in anständigem Hause und freier Lage, nicht über 15 Minuten vom Hauptbahnhof. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3483 an das Kontor des Tagblattes.

**Wohnungs-Gesuch**

von 3 bis 4 Zimmern mit Zugehör auf 23. Juli. Offerten unter Nr. 3492 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wohnung gesucht.**

2.1. Eine Familie von zwei Personen sucht auf 23. Juli eine schöne Wohnung von 3 oder 4 Zimmern nebst dem üblichen Zugehör. Gest. Angebote mit Auskunft und Preisangabe unter Nr. 3494 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Akademiestraße 20 ist im Hinterhaus, parterre, ein freundlich möbilities Zimmer sofort zu vermieten.

\* Kreuzstraße 7 ist ein möbilities Man'arbenzimmer an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten.

\* 2.1. Kriegstraße 111 ist im 3. Stock links ein schön möbilities, großes Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten.

\* Kronenstraße 3, in der Nähe des Schloßplatzes und Finanzministeriums, ist ein großes, gut möbilities Zimmer auf 15. Mai an einen bessern Herrn zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

\* Kurbenstraße 22, im 3. Stock, ist ein freundlich möbilities Zimmer, Aussicht nach der Straße, sofort zu vermieten.

\* Luisenstraße 71 ist im 3. Stock ein möbilities Zimmer mit zwei Betten sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Fasanenstraße 3, nächst der Kaiserstraße, ist ein gut möbilities Zimmer zu vermieten.

\* Luisenstraße 64 ist im Seitenbau, parterre, ein möbilities Zimmer mit 2 Betten an zwei solide Arbeiter oder Mädchen sofort zu vermieten.

\* Marienstraße 40, parterre rechts, ist ein möbilities Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* Scheffelstraße 62, parterre, sind 2 gut möbilities Zimmer mit besonderen Eingängen sofort oder später sehr billig zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 19, 3 Treppen hoch.

Ein schön möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Herrenstraße 33 im 1. Stock des Hinterhauses.

Ein freundlich möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten: Waldstraße 35 im 2. Stock des Seitenbaues.

Ein besserer Herr kann sofort ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang mit oder ohne Pension erhalten. Zu erfragen Scheffelstraße 43 im 3. Stock des Vorderbaues.

31. Kaiserstraße 22a (Ede Lammstraße) ist ein sehr schönes, großes Zimmer mit 2 Fenstern, gut und neu möbliert, auf die Kaiserstraße gehend, sofort oder per 15. Mai mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu besichtigen jeder Zeit. Näheres 3 Treppen hoch.

Durlacherstraße 52 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein möbliertes Zimmer an zwei Fräulein zu vermieten.

21. Zwei schön möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten. Näheres Morgenstraße 22 im 2. Stock rechts.

L. Slingstraße 5 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Ablerstraße 28 ist im 2. Stock des Querbaues ein möbliertes Zimmer mit zwei Betten, 1 Mansarde für einen Schläfer und ein gut möbliertes Zimmer für ein anständiges Fräulein sofort zu vermieten. Ebenfalls können auch einige Herren guten Mittags- und Abendisch erhalten.

Mariensstraße 46 sind im 3. Stock zwei auf die Straße gehende, möblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer ist auf 15. Mai oder 1. Juni an ein Fräulein oder einen jüngeren Herrn zu vermieten: Herrenstraße 2 im 2. Stock des Vorderbaues.

Ein möbliertes Zimmer ist sofort oder per 15. Mai an einen jungen Mann (30r.), auf Wunsch mit Pension, zu vermieten: Steinstraße 5 im 2. Stock.

Ein schönes, freundliches, möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 15. Mai zu vermieten: Waldstraße 18 im 3. Stock des Seitenbaues links.

Nähringerstraße 62, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang an einen besseren Herrn auf 15. Mai zu vermieten.

Steinstraße 29 ist im neuen Seitenbau, zwei Treppen rechts, ein gut möbliertes Zimmer sogleich an einen anständigen Herrn zu vermieten.

Steinstraße 7 ist ein möbl. Zimmer mit 2 Betten und ganzer Pension an 2 Kaufleute oder bessere Arbeiter sofort oder auf 15. d. M. billig zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

Steinstraße 9 ist im 2. Stock ein freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn preiswürdig zu vermieten.

Werberstraße 1 ist im 2. Stock rechts (am Sallenwäldchen) ein freundliches, möbliertes Zimmer, vornheraus, sofort zu vermieten.

Hirtel 8 ist im 2. Stock ein freundliches, möbliertes Zimmer um mäßigen Preis sofort oder später zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Werberstraße 50, parterre.

Ein schön möbliertes Zimmer ist an einen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten: Fasanenstraße 19 im 3. Stock.

Ein einfaches, möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Mariensstraße 12 im vierten Stock des Seitenbaues.

Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort billig zu vermieten: Ludwig-Wilhelmstraße 11 im 4. Stock links. Ebenfalls ist eine Schlafstelle zu vermieten.

Kost und Wohnung.

Ein bis zwei solide, bessere Arbeiter können Wohnung nebst Kost erhalten: Steinstraße 10 im 3. Stock.

Schlafstelle zu vermieten.

Belfortstraße 13 ist im 4. Stock eine freundliche Schlafstelle sogleich zu vermieten.

Schlafstelle

an einige solide Arbeiter sofort zu vermieten: Adlerstraße 18 im 4. Stock des Hinterhauses.

Eine Schlafstelle

ist zu vermieten: Schützenstraße 54 im Hinterhaus, 4. Stock.

Schlafstelle zu vermieten.

Amalienstraße 14, Ecke der Bürgerstraße, ist im 4. Stock eine Schlafstelle zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

1 bis 2 gut möblierte Zimmer gesucht von einem Herrn, möglichst parterre oder I. Etage und außerhalb der Glashüre. Offerten unter Nr. 3500 an das Kontor des Tagblattes.

Zwei einfach möblierte Zimmer (ineinander gehend) mit 3 Betten werden sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3493 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein ordentliches, ehrliches Mädchen, welches die bürgerliche Küche und die Hausarbeit versteht, findet sogleich gute Stelle: Kaiser-Allee 31 im 2. Stock.

Köchinnen aller Art, Zimmer- und Kindermädchen, Kellnerinnen u. finden hier und auswärts Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich sonstigen Haushaltungsgeschäften unterzieht, sucht Stelle. Näheres Fasanenstraße 14.

Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Stelle. Zu erfragen Kriegstraße 26, parterre.

12000 Mark

sind auf 11. Hypothek auf 1. Juli d. J. zu 4 1/2% anzuleihen. Offerten unter Nr. 3484 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gelder auf I. Hypothek in Posten jeder Höhe und auf II. Hypothek in Posten von 2000, 4000, 6000, 8000, 10000, 12000, 15000, 20000, 130000 Mark (letzte auch geteilt) sind per sofort oder später anzuleihen durch Urban Schmitt, Hypothekengeschäft, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Anstalt für Arbeitnachweis

Karlsruhe, Hebelstraße 23, Telephon 288.

Stellen finden: Bäcker, Former, Friseur, Gärtner, Buchbinder, Anstreicher, Maler, Lackierer, Steinbauer, Zimmerleute, Korbmacher, Bank-, Feuer-, Holz-, Jung- und Wagenschmiede, Schlosser, Mechaniker auf Fahrräder, 1 Maschinist oder Heizer, Eisens- und Metallgießer, chirurgische Instrumentenmacher, Messerschmiede, Blecher u. Installateure, Sattler, Sattler und Tapeziere, Tapeziere und Dekorateur, Haus- und Möbelschreiner, Möbelschreiner, Modellschreiner, Holzdreher, Herren- u. Damenschuhmacher, Herren- und Damenschneider, junge Ausläufer und Hausburgen, 1 junger, angegebener Diener, welcher schon in besseren Häusern gedient hat, 1 Kutscher, welcher mit schwerem und leichtem Fuhrwerk sowie mit der Pferdepflege vertraut ist. Ein 2 hell obenbezeichnete Handwerker findet hier und auswärts Stellung.

Schreiner finden: Bäcker, Blecher, Buchbinder, Friseur, Gärtner, Glaser, Kasser, Maler, Messerschmied, Schneider, Schreiner, Schuhmacher, Steinbauer, Tapezier.

Weibliches Dienstpersonal: Mädchen für Alles, welche bürgerlich kochen können, Mädchen für häusliche Arbeiten, Spilmädchen, Restaurationsköchinnen, einfache Kellnerinnen. NB. Bei schriftlichen Anfragen bittet man Postkarten mit Rückantwort zu verwenden. Die Vermittlung erfolgt für Arbeitgeber, Arbeitnehmer, Dienstherrenschaften und Dienstboten vollständig kostenfrei.

Stelle sucht eine Ladnerin, gleich welcher Branche, am liebsten in einer Konditorei.

Schlosser.

21. Tüchtige Arbeiter zu dauernder Beschäftigung gesucht von Nagel & Weber, Karlsruferstr. 70.

Gesucht

ein jüngeres Mädchen für Hausarbeiten: Durlacher Allee 41 im 4. Stock.

Lehrstelle.

21. Ein wohlgezogener Knabe findet in meinem Malergeschäft gute Lehrstelle. Leopold Hessel, Blumenstraße 7.

22. Monatsmädchen, solides, für sofort gesucht. Arbeit von Morgens 7 bis 2 Uhr Mittags. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

31. Ich wünsche für eine Engländerin (welche seit September in meiner Familie lebte) für Juli oder September ähnliche Stellung als Gesellschafterin zu erwachsenen Töchtern, wo derselben Gelegenheit geboten wäre, gegen englische Konversation sich in der deutschen Sprache zu vervollkommen, zu finden. Zu jeder näheren Auskunft gern bereit: Frau Prof. Baisch Wwe., Seminarstraße 11.

Baufach.

21. Ein Bautechniker, theoretisch und praktisch gebildet, 35 Jahre alt, schon mehrere Jahre bei Staatsbauten auf Baustelle und Bureau thätig, sucht Stellung als Bauführer, Bauaufseher u. Eintritt kann sofort erfolgen. Offerten bittet man gefl. unter Nr. 3485 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

21. Ein geprüfter Heizer und Maschinist sucht sofort Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiges Serviermädchen

sucht für sofort bleibende Stelle. Zu erfragen Bahnhofsstraße 30.

Ein Fräulein

wünscht die Damenschneiderei zu erlernen. Offerten mit Angabe der Bedingungen werden postlagernd sub H. Nr. 69 erbeten.

Junger Mann,

im Zeichnen gewandt, fertigt Pläne und dergl. gegen mäßige Vergütung an. Gest. Offerten unter Nr. 3481 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

Ein Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, sucht Tags über Beschäftigung gegen ganz geringen Lohn. Zu erfragen Werberstraße 18 im Hinterhaus, 3 Treppen hoch.

Liegen geblieben.

In meinem Laden ist ein Buch Die Martinsklause, I. Band, liegen geblieben. Gegen Ausweis abzuholen. Herm. Schmidt Nachf., L. Wohlschlegel.

61. Haus-Verkauf.

In sehr schöner, guter Lage (Weststadt) ist ein solid gebautes, neueres Haus, das sich mit 5% zu 125000 Mark rentiert, für den äußersten Preis von 105000 Mark zu verkaufen. Liebhaber wollen ihre Adressen unter Nr. 3490 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Wagen-Verkauf:

ein gut erhaltener, vierrädriger Rutschwagen (Buggy), ein beinahe neuer, eleganter Landauer. Näheres im Kontor des Tagblattes.

31. Am Abbruch

kleine Spitalstraße 16 sind von Montag den 4. Mai Ziegel, Balken, Fenster mit Stein, Gewändern und Läden, Türen, Staffeltreite, 1 Stiege mit Bedachung, beinahe neu, 1 neuer Klemmboden, Pumpbrunnen sammt Trög, Brennholz, Platten, Mauer- und Backsteine abzugeben. Näheres Abbruchstelle.

**Gelegenheitskauf.**

\* Wegen Aufgabe des Geschäftes verlaufe ich 1 sechsjährigen schweren Rothschimmel, 3 Kühe, 1 aufgerichteten Wagen, 1 Schlempfack, 1 großes Malzfaß, 1 Dunstfassen und sonst noch verschiedene Gegenstände. Näheres zu erfahren bei **Valentin Axmann**, Beiertheim, Bürgerstraße 84.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Herrenstraße 37, im 2. Stock, Ecke der Blumenstraße, ist ein schöner Summibaum wegen Blahmangel billig zu verkaufen.

\* Zwei schöne Ephenwände, zur Decorirung von Balkonen geeignet, sind wegen Blahmangel zu verkaufen: Leopoldstraße 51 im 2. Stock.

**Kauf-Gesuch.**

2.1. Ein schon gebrauchtes Hoflieferanten-Wappen, nicht zu groß, wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Zwiebelfuchen**

1/2 9 Uhr und 11 Uhr.

**W. Schmidt,**  
Hofbäckerei  
29 Birkel 29.

**Räsfuchen,  
Apfelfuchen,  
Torten** sowie verschiedenes  
**Theebadwerk**

empfehlen  
**Georg Bauer,**  
Waldstraße 3.

**Echtes Kornbrod**

empfehlen täglich frisch  
**Georg Bauer,**  
Waldstraße 3.

**Aechtes Bullrich's Salz**

(seit vielen Jahren anerkannt vorzüglichst bei Verdauungsstörungen, wie Sodbrennen und dergl.)  
empfehlen die  
Drogerie **Adolf Koerner,**  
4.1. Ludwigplatz 61.

**Insektenpulver, Iose, sowie  
Bacherlin u. Nägelin,  
Pulverspritzen,  
Camphor, Naphthalin,  
Naphthalin-Camphor,  
Patchouli, Moschus etc.**

empfehlen die  
Drogerie **Adolf Koerner,**  
4.1. Ludwigplatz 61.

**Setzpfannen, Setzschüsseln**  
in größter Auswahl zu bekannt billigen Preisen  
bei  
**Edmund Eberhard,**  
Ludwigplatz 40a.

4.3. Jeder junge Mann, welcher  
**keinen Schnurrbart**  
hat, erhält unentgeltlich Auskunft. **W. Bartolomé,**  
Stuttgart, Karlstraße 8.

3.1. **Frische Ameiseneier,**  
sowie alle Arten  
**Vogelfutter**  
empfehlen  
**G. Maenning,**  
Kaiserstraße 82.

3.1.  **Chiné-Bänder**  
in Resten  
äußerst billig. **KOPF, Herrstr. 14.**

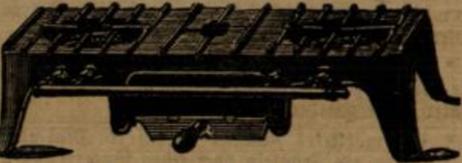
3.3. **Schuhwaaren-**  
**Ausverkauf.**  
Um mit unserem großen Lager  
nur guter  
**Schuhwaaren**  
noch vor dem Umzug zu räumen,  
verkaufen wir zu **billigsten Aus-**  
**verkaufspreisen.**  
**J. & S. Hirsch,**  
133 Kaiserstraße 133 (Eckladen).  
Von Anfang Juni ab befindet sich  
unser Geschäft 143 Kaiserstr. 143.

**Günstiger Gelegenheitskauf**  
für Porzellan.  
Dicke und dünne Tassen mit  
Untertassen,  
**Aechtes Porzellan — gute Wahl,**  
gebe, soweit der Vorrath der über-  
nommenen Ausverkaufswaaren noch  
reicht:

6 Stück	zus. M.	1.—
12 "	" "	1 80,
50 "	" "	6 50,
100 "	" "	12 —,
500 "	" "	55.—

**W. Lichtenfels,**  
3.2. Friedrichsplatz 9.

**Gas- und Wasserleitungs-Geschäft**  
**Karl Friedr. Müller,**  
Amalienstraße 7.  
Neuanlagen in Gas- und Wasserleitungen,  
sowie Reparaturen werden prompt und sachge-  
mäß ausgeführt.



**Für Säuglinge**  
Ist die beste Nahrung Kuhmilch von wirklich  
gesunden, auf Tuberkulose geprüften Thieren,  
welche nur mit **Trockenfutter** gefüttert  
werden.  
Dies bietet hier nur allein die unter  
**Controle des Ortsgesundheits-**  
**rathes** stehende  
**Milchkuranstalt**  
**E. Birkenmeier,**  
17 Kriegstraße 17.

**! Ausverkauf! 10% Rabatt!**  
**! Wegen Aufgabe des Geschäfts!**  
Von 50 Pfennig an 10% Rabatt, bei Einkäufen von 10 Mark an 15% Rabatt.  
Grösste Auswahl in Verlobungs-, Hochzeits- und sonstigen Geschenken.  
Reiseartikel: Handkoffer, Taschen, Couriertaschen, Necessaires.  
Portemonnaies und Cigarren-Etuis von 35 Pfg. an.  
Rauch-, Nipp- und Bauertische, Handtuchhalter, Spiegel in allen Grössen  
und Arten von 50 Pfg. an.  
Handschuhkasten, Schmuckkasten, Necessaires etc.  
Wein-, Bier-, Liqueurservice, Deckelgläser und Krüge.  
Waschtischgarnituren von 2 Mk. an.  
Haushaltungs- und Küchenartikel, Emaille-Geschirr, Solinger Bestecke von  
20 Pfg. an, Vogelkäfige, Spazier- und Kinderstöcke von 10 Pfg. an.  
Vasen, Figuren, Photographie-Rahmen u. Albums von 45 Pfg. an, Sommer-  
spielwaaren, Leiter-, Puppen-, Sandwagen etc., Gummibälle, Fuss- und  
Tennisbälle.  
Achtungsvoll  
**Internationaler Bazar**  
**E. Betz,**  
Kaiserstrasse 80, vis-à-vis dem Marktplatz.

Die gesetzl. geschützten  
**Rundstab-Leitern**

haben ein elegantes Aussehen und sind in der Landes-Gewerbehalle ausgestellt.

**Rundstab-Leitern**

besitzen trotz ihrer Leichtigkeit größte Stärke.

**Rundstab-Leitern**

bieten unbedingt Sicherheit.

**Rundstab-Leitern**

sind für Haushalt und Gewerbe unentbehrlich.

**Rundstab-Leitern**

haben eine Sperrfeder zum Feststellen und eine Umlegklappe zum Ablegen von Gegenständen.

**Rundstab-Leitern**

sind trotz der vielen Vortheile sehr billig.

**Alleinverkauf**

durch den Vertreter

**Ernst Munk, Kaiserstraße 32,**  
eine Treppe.

Lager von Decorations-Utensilien und conservirten Palmen und Pflanzen.

**Brennholz,** buchenes,  
**Anfeuerholz,** forlenes und tannenes,  
dürr, fein gespalten,  
**Abfallholz,** kurz gesägt, eichen und  
forlen, zu billigsten Preisen  
empfehlen

**Fritz Werntgen,**  
Westendstraße 29B u. Knielinger Landstraße.

**Bodega,**

Kaiser-Passage 22.

**Original-Weine**

der

The Continental Bodega Comp.  
im Glas und Flaschen, so auch Rhein-,  
Mosel-, Pfälzer & Badische Weine, Welsch-  
herbst & Affenthaler offen, empfiehlt  
hochachtungsvoll

**St. Koller.**

Verkaufe von heute an:

Prima Rindfleisch per Pfd. 60 Pf.,  
„ Schweinefleisch per Pfd. 60 Pf.,  
„ Kalbfleisch per Pfd. 68 Pf.

\*22.

**Seeger,**

Müppurrerstraße 40.

**Zum Kronprinzen.**

Morgen Montag Schlachttag.  
Frau Christine Meyer Wittwe.

**Geschäfts-Übergabe und Empfehlung.**

Einem verehrlichen hiesigen Publikum sowie meiner werthen Kundschaft zur gest. Nachricht, daß ich das bisher von mir betriebene **Kolonialwaaren-Geschäft** an Herrn **Friedrich Mayer** abgegeben habe. Indem ich für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

**Ernst Salzer Wwe.**

Bezugnehmend auf Obiges; zeige ich ergebenst an, daß ich das

**Kolonialwaaren-Geschäft**

der Frau **E. Salzer Wwe., Kaiserstrasse 67** hier, übernommen habe und in gleicher Weise weiterführen werde. Es wird stets mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Kunden durch Abgabe **bester und frischester Waaren** in jeder Weise zufrieden zu stellen und bitte um geneigtes Wohlwollen.

Hochachtungsvoll

**Friedrich Mayer.**

**Geschäftsverlegung und Empfehlung.**

3.1. Meiner hochgeehrten Kundschaft zur Anzeige, daß ich von heute ab mein Verkaufsort von **Kaiserstraße 247** nach

**Kaiser-Passage 16 u. 18**

verlegt habe. Einem gütigen Wohlwollen halte mich angelegentlichst empfohlen.

Hochachtungsvoll

**Louis Voit, Hofposamentier.**

**Geschäftsverlegung und Empfehlung.**

Einem tit. Publikum von Karlsruhe und Umgebung die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft von der **Kaiserstraße 223** in mein eigenes Haus (gegenüber)

**≡ Kaiserstraße 170 ≡**

verlegt habe.

Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll

**A. Jörg,**

2.1.

**Kinderwagen- und Korbfabrik.**

**Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.**

Verehrlichem Publikum mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Gasner-Geschäft von der **Karlstraße 9** in die **Akademiestraße 14** verlegt habe und empfehle mich im Reinigen und Setzen der Defen, Herde und Kessel sowie in neuen Porzellanfüllöfen in allen Größen und Heizarten bei Zusicherung billiger Berechnung und pünktlicher Bedienung.

Empfehle gleichzeitig mein großes Lager in **Amerikaner** und **Trischen Dauerbrandöfen** besten Systems und einfacher, reinlicher Behandlung, von der einfachsten bis zur feinsten Ausstattung; die Defen sind von 50 cbm Heizkraft bis zu 1500 cbm vorhanden vom Eisenhüttenwerk **Gobr. Gionanth** zum Fabrikpreis. Habe auch schöne **Füll-Reguliröfen, Kohlenöfen, Ovalöfen, Saupföfen** und **transportable Waschkessel** in verschiedenen Größen zu billigen Preisen auf Lager.

Hochachtungsvoll

**Michael Lutz, Gasnermeister,**

**Akademiestraße 14.**

3.1.

**Fahrräder**

in reichster Auswahl empfiehlt zu billigsten Preisen

**H. Voigt, mechanische Werkstätte,**

**Karlsruhe, Adlerstraße 9.**

10.1.

# Hôtel Leicht,

Kreuzstraße 19,  
**Wein- und Bierlokal,**  
empfiehlt piquante Frühstücke, guten Mittagstisch in und außer Abonnement, reichhaltige Abendkarte, Billard.

8.8. **G. Barth.**

30.27. **Ateller**  
für künstl. Zahnersatz,  
Plomben, Zahn-Operationen etc.  
von  
**Carl Krane,**  
19 Amalienstrasse 19,  
Ecke der Amalien- und Karlstrasse,  
vormals W. L. Schwaab (Ludwigsplatz).

## Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 3. Mai. 10. Vorstellung außer Abonnement. (Mittelpreise.) **Lohengrin.** In drei Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 1/2 11 Uhr.

Montag den 4. Mai. Theater in Baden. 1. Vorstellung außer Abonnement. Zum Vorteil des Lokalausschusses der Genossenschaft deutscher Bühnengehöriger. Neu einstudirt: **Wallenstein's Tod.** Dramatisches Gedicht in 5 Akten von Friedrich Schiller. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 5. Mai. II. Quartal. 63. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die böse Stiefmutter.** Familienbild in 1 Akt von G. zu Putlitz — **Der Damen-Frieg.** Lustspiel in 3 Akten nach Scribe und Legouvé, übersetzt von Laube. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 6. Mai. Theater in Baden. 32. Abonnem.-Vorstellung. **Maurer und Schlosser.** Oper in drei Akten nach dem Französischen des Eug. Scribe von F. Elmenreich. Musik von Auber. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 7. Mai. II. Quartal. 64. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Das Urbild des Tartuffe.** Lustspiel in fünf Akten von Karl Gutzkow. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 8. Mai. II. Quartal. 65. Abonnem.-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum ersten Male: **Der Apotheker.** Komische Oper in einem Akt von J. Haydn, aus dem Originale übersetzt und frei bearbeitet von Dr. K. Hirschfeld — **Djamilch.** Romantische Oper in einem Akt von Louis Gallet, deutsch von Ludwig Hartmann. Musik von Georges Bizet. — **Die kleine Savoyarden.** Komische Oper in einem Akt, Text nach dem Französischen. Musik von Dalayrac. Anfang 1/2 7 Uhr.

Samstag den 9. Mai. II. Quartal. 66. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Hamlet, Prinz von Dänemark.** Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare, übersetzt von Schlegel. Anfang 6 Uhr.

Sonntag den 10. Mai. II. Quartal. 67. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Prophet.** Große Oper mit Ballet in 5 Aufzügen, nach dem Französischen des Eugen Scribe, deutsch von L. Kellstab. Musik von G. Meyerbeer. Anfang 1/2 7 Uhr.

Vorstellungen zu den Vorstellungen im Hoftheater Karlsruhe nimmt das Vorverkaufsbüreau jeweils von 8-12 Uhr Vormittags und von 3-5 Uhr Nachm. bis längstens 12 Uhr Mittags des betr. Vorstellung vorübergehenden Tages und zwar nur an Werktagen entgegen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vorverkaufsgebühr (35 Pfg. für jede Karte) sowie 5 Pfg. für eine Antwortpostkarte durch Posteingang an das Vorverkaufsbüreau einzufenden.



# Färberei und Reinigung

von Möbel-Bezügen, Vorhängen, Portieren, Teppichen etc.  
— Prompte Bedienung. Billige Preise. —

**Carl Grün,**

Freies Abholen und Rücksenden.

Hof-Schönfärberei, Chem. Waschanstalt,  
41 Waldstrasse 41.

## Norddeutsche Waschmange.

Unterzeichnete bringt allen hiesigen tit. Herrschaften und Einwohnern ihre neu erstellte **Waschmange** mit **Marmorplatte**, einzig am hiesigen Plage, in empfehlende Erinnerung mit der Zusicherung, daß sämtliche Wäsche, sowie

## Fenstervorhänge

unübertrefflich schön und wie neu gemangt werden bei billigster Berechnung. Atteste und Anerkennungen liegen zur gefl. Ansicht auf.

Karlsruhe, im Januar 1896.

5.1. **Frau Weber, Bürgerstraße 13.**

## Fahren Sie nicht zur Berliner Gewerbe-Ausstellung 1896,

ohne sich vorher überzeugt zu haben, welche bedeutende Vorteile Ihnen die Gesellschaft „**Courier**“, Berlin W., Unter den Linden 15, für den Betrag von **105 Mk.** während eines 7tägigen Aufenthaltes in Berlin incl. freier Eisenbahnfahrt hin und retour bietet. **Kein Einzelner ist im Stande**, für das Doppelte des Preises das sich zu verschaffen, was die Gesellschaft ihm bietet.

Verlangen Sie ausführliches Programm durch den Vertreter der Gesellschaft

**Ernst Munk,**  
Karlsruhe, Kaiserstraße 32.

## Alfred Rathner,

Hofballetmeister

am Großherzogl. Hoftheater in Karlsruhe,  
beehrt sich hiermit zur geneigten Kenntniß zu bringen, daß er ab 1. Oktober 1896

## Privat-Tanzlehr-Course

für alle Conversationstänze für Damen und Herren eröffnet.

**Tanzlehr-Institut: Karlstrasse 6.**  
Sprechstunden täglich von 4 bis 6 Uhr.

## Schwefelbad

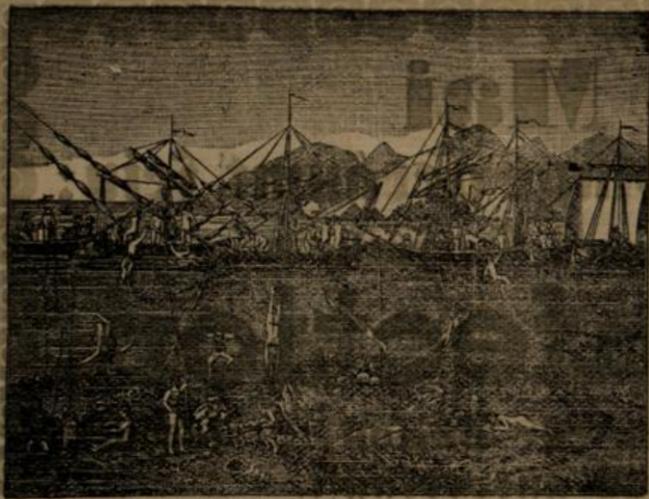
# Langenbrücken.

Station zwischen Heidelberg und Karlsruhe.  
Eröffnung am 20. Mai.

Näheres durch Prospecte.

8.1. **Dr. Ziegelmeyer, Badearzt, A. Sigel, Eigenthümer.**

Der Zwischenhandel ist hier vollständig ausgeschlossen.



# Schwämme

aus erster Hand und daher billiger wie jede Concurrenz im

**Triester Schwamm-Lager,**

**4 Friedrichsplatz 4.**

Einziges Specialgeschäft am Plage mit direktem Bezug und eigener  
Bearbeitung von

**Robschwämmen.**

Gebrauchte Schwämme werden auf Wunsch gratis gereinigt.

773 Fleischextrakt 773  
Depôt bei **Adolf Röhrlmer jun.**,  
Mezgerei und Wursterei,  
82. Karlsruhe, Bähringerstraße 3.

**Saalbau Mühlburg.**  
Heute Sonntag den 3. Mai  
**Großes Tanzvergnügen,**  
Orchester der Musikkapelle „Fidelitas“,  
wozu freundlichst einladet

**Frau Schmidt.**

NB. Tanzarten ganz billig.

Bei günstiger Witterung heute Mittag 12 Uhr  
auf dem Schloßplatz

**Parade-Musik.**  
Leib-Grenadier-Kapelle.

(Aus der Karlsruher Zeitung).

Karlsruhe, den 1. Mai.

Entsprechend den bei Beratung des Gesetzes,  
die Hundstaxe betreffend, in den beiden Kam-  
mern der Ständeversammlung ausgesprochenen  
Wünschen hat das Ministerium des Innern die  
Bezirksämter veranlaßt, durch geeignete Anweisung  
der Ortspolizeibehörden, sowie des Gendarmen-  
und Polizeipersonals auf eine genauere Beachtung  
der hinsichtlich des Mitbringens von Hunden an  
öffentliche Orte, sowie bezüglich des Tragens von  
Maulkörben bestehenden Orts- bzw. bezirkspolizei-  
lichen Vorschriften hinzuwirken. Soweit derartige  
Vorschriften bis jetzt nicht getroffen sind, soll deren  
Erlaßung in Erwägungen gezogen und nöthigenfalls  
in Anregung gebracht werden.

Es erscheint wünschenswert, daß künftighin nicht  
bloß, wie bisher, zufolge der Erlasse des vormaligen  
Groß-Handelsministeriums vom 22. Dez. 1866  
und 3. Jan. 1873 aus den wichtigeren Markorten  
des Landes, sondern daneben auch aus allen anderen  
Amts- und Amtsgerichtsorten Angaben über  
die Preise der nothwendigsten Lebens-  
bedürfnisse erhoben werden. Das Groß-  
Ministerium des Innern hat demnach die Groß-  
Bezirksämter beauftragt, künftighin die ihnen von  
G. o. h. Statistisches Bureau zugehenden Formulare  
zu Preisverzeichnissen dem Bürgermeisteramt am  
Sitz des Bezirksamts, bzw. sofern der Amtsbezirk  
zwei Amtsgerichtsbezirke umfaßt, den Bürgermeis-  
tern am Sitz der Amtsgerichte zur wöchentlichen  
Ausfüllung und Vorlage zu übergeben. Die Er-  
hebungen bezüglich der Getreide- und Futterartikel  
sollen den Fruchtmarktverkehr nach Mengen und  
Preisen ermitteln.

Durch die Erhebungen bezüglich der Lebens-  
mittel und Brennmaterialien sollen An-  
gaben über Mittelpreise gesammelt werden,  
wie solche von der großen Mehrheit der Bevölle-  
rung durchschnittlich gezahlt werden. Es werden  
daher diejenigen Preise zu ermitteln sein, um welche  
bürgerliche Haushaltungen gewöhnlich  
ihren Bedarf im Ladenverkehr bzw. bei üblichen  
Vorrathsbekäufen einkaufen. Als solche Haushal-  
tungen werden im allgemeinen diejenigen zu gelten  
haben, welche in mäßigem Wohlstande, bei mittleren  
Erwerbs- oder Vermögensverhältnissen leben und  
dabei eine geordnete Wirtschaft führen. Hieraus  
ergibt sich, daß die durchschnittlichen Preise  
von Waaren mittlerer Güte zu notiren, ein-  
seitige Preisangaben für feinste oder schlechte  
Qualität, sowie Vorpresse und Liebhaberpreise  
(z. B. für frühe Kartoffeln) ausgeschlossen sind.

## Wohnungs-Veränderung u. Empfehlung.

Zeige hiermit ergebenst an, daß ich mein **Lapazier- und Dekorations-  
Geschäft** von der Adlerstraße 22 nach der **Kronenstraße 2** verlegt habe.  
Zugleich empfehle ich mich im Aufpolstern sowie Neuansfertigen aller Art  
Polstermöbel und Matratzen, Aufmachen von Vorhängen und Dekorationen  
unter Zusicherung pünktlicher und reeller Bedienung.

Achtungsvoll

**A. Gehry,** Kronenstraße 2.

## Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten theilen wir hierdurch  
schmerzerfüllt mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat,  
unsere lieben Bruder, Schwager und Neffen

**Louis Benzinger**

im Alter von 12 Jahren heute Nacht zu sich zu rufen.

Karlsruhe, den 2. Mai 1896.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag den 4. Mai, Vormittags  
10 1/2 Uhr, von der Kapelle des neuen Friedhofes aus statt.

Trauerhaus: Kriegstraße 10.

Wir bitten, dies an Stelle besonderer Anzeige zu betrachten.

## Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme und die zahl-  
reichen Blumen Spenden, sowie für die liebevolle Leichenbegleitung  
anlässlich des Hinscheidens meiner theuern Gattin

**Stefanie Fuller**

sage ich auf diesem Wege innigsten Dank.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

**Gottfried Fuller.**

Karlsruhe, 2. Mai 1896.

**Bis 31. Mai**  
 muß mein Laden unbedingt geräumt sein;

es werden daher die noch enormen Vorräthe in

**Damenconfection,**

auch die entzückendsten Neuheiten der Saison, zu jedem  
 annehmbaren Preise ausverkauft.

**M. Krämer,**

Kaiserstraße 199a, Ecke der Waldstraße,  
 gerade gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage.

**Extra Billige Preise.**

Von heute an bewillige ich extra billige Preise auf sämtliche  
 Neuheiten der Saison.

Mein Lager bietet eine überraschend große Auswahl und  
 reizende Neuheiten in

Jacken, Kragen, Capes, Umhängen,  
 Regen-, Staub- und Promenade-Mänteln etc.

**Eduard Darnbacher,**

185 Kaiserstraße 185.

**Brauerei Schrempp (Waldstr.).**

22

Sonntag den 3. Mai

**Frühschoppen-Concert,**

bei günstiger Witterung **Garten-Öffnung.**

Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr

**Streich-Concert der Artillerie-Kapelle.**

Direction: Königl. Musikdirig. **H. Liese.**

Die Concerte finden bei jeder Witterung statt.

**Friedrichsbad.**

Bannenbäder und Schwimmbäder.

Beste und billigste Badegelegenheit.  
 Das Schwimmbassin wird täglich vollständig ab-  
 gelassen und neu gefüllt.

**Gottesdienst. — 3. Mai.**

Evangelische Kapelle des Cadettenhauses.

10 Uhr Gottesdienst: Herr Pfarrer Kamin.

Katholische Kapelle des Cadettenhauses.

10 Uhr Gottesdienst: Herr Divisionspfarrer Ber-  
 bert.

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Niggel in Karlsruhe.